

WOT Wärmeverbund Oberwil-Therwil AG



Umweltgerechte Wärme

Die im Jahr 1994 gegründete WÄRMEVERBUND OBERWIL-THERWIL AG (WOT) setzt auch Umweltenergie ein. Jedes Jahr werden dank Einsatz von einer Wärmepumpe total ca. 126 Tonnen Heizöl eingespart – ein wichtiger Beitrag zur Reduktion des CO₂-Ausstosses.

Rund 25% der benötigten Energie liefert ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk, welches nebst Wärme gleichzeitig auch Strom produziert. Dieser Strom sorgt für den Antrieb der Wärmepumpe, die zusätzlich rund 15% Umweltwärme aus dem gereinigten Abwasser der ARA Birsig nutzt. Die WOT, an welcher die Gemeinde Oberwil mit 49,8%, die Einwohnergemeinde Therwil mit 28,7% sowie die EBM mit 21,5% beteiligt sind, verteilt mit insgesamt 2 Heizzentralen bequeme Komfortwärme an öffentliche und private Liegenschaften. Angeschlossen sind unter anderem Schulhäuser, ein Einkaufszentrum sowie die Gemeindeverwaltung Oberwil und über 80 weitere Liegenschaften. Durch die Erstellung zusätzlicher Heizzentralen und den Anschluss weiterer Liegenschaften wird die Wärmeversorgung schrittweise gezielt ausgebaut.

Der Anschluss einer Liegenschaft an den Wärmeverbund hat für den Eigentümer und dessen Mieter vielerlei Vorzüge. Ein wesentlicher Vorteil ist die automatische Erfüllung der Verordnung über die rationelle Energienutzung. Diese schreibt vor, dass die Erwärmung des Brauchwarmwassers bei Neubauten und bei Heizungsänderungen zu 50% mit erneuerbaren Energien oder mit Fernwärme erfolgen muss.

Sorgloser Komfort

Mit dem Anschluss an den Wärmeverbund unterstützen Sie die Ziele der aktuellen Energiepolitik und profitieren gleichzeitig:

- Investition in eigene Heizung entfällt
- Rationelle Energieverwendung
- Brennstoffeinsparung
- 24-Stunden-Überwachung
- Service, Reparatur und Unterhalt
- Abrechnung des Wärmeverbrauchs nach Tarif mittels geeichtem Wärmezähler
- Bei Neubauten sind evtl. Tankraum und Kamin nicht mehr notwendig
- Bei bestehenden Bauten kann der Tankraum oft zusätzlich genutzt werden
- Verordnung über die rationelle Energienutzung ist automatisch erfüllt
- Gute Wirtschaftlichkeit im Vergleich mit anderen Heizsystemen

Überzeugende Technik

Aus dem gereinigten Abwasser der ARA Birsig wird mittels einer Wärmepumpe umweltgerechte Wärme gewonnen. Der zum Antrieb benötigte Strom wird von einem gasbetriebenen Blockheizkraftwerk (BHKW) auf der Anlage selbst produziert und speist die Motorenabwärme aus Kühlwasser, Ölkreis und Abgasen ebenfalls in den Wärmeverbund ein. Im tiefen Winter erfolgt die Deckung der Spitzenlast mit Öl- und Gaskesseln.

Kennzahlen (2012/2013)

Total installierte Leistung:

Wärmepumpe	464 kW _{th}
BHKW	350 kW _{th} /172 kW _{el}
Öl-/Gaskessel	4185 kW _{th}

Trasseelänge inkl. Hausanschlüsse: 4657 m

Angeschlossene Liegenschaften: 90 Liegenschaften im privaten und öffentlichen Bereich

Weitere Schritte

Interessieren Sie sich für einen Anschluss an den Wärmeverbund? Kontaktieren Sie uns mit dem Anfrageformular oder per Telefon unter 061 415 41 41. Wir können Ihnen Auskunft geben, ob Sie im Perimeter des Wärmeverbundes wohnen und ein Anschluss an den Wärmeverbund möglich ist.



EBM
Weidenstrasse 27
CH-4142 Münchenstein 1
Tel. 061 415 41 41
Fax 061 415 46 46
ebm@ebm.ch
www.ebm.ch

